

KERAFOL Keramische Folien GmbH

Druckdatum: 03.03.2009, Überarbeitet am: 03.03.2009 Seite 1 / 4

1 Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produkt: Softtherm® 86/200, 86/210lb, 86/255, 86/250, 86/300, 86/320, 86/500, 86/600, 86/202 und 86/212
Registrierungsnummer: nicht anwendbar
Verwendung: Wärmeleitende Silikonfolie
Identifizierte Verwendung: keine
Wirkungsweise: Siehe Produktinformation.
Firma: KERAFOL Keramische Folien GmbH
Stegenthumbach 4-6
92676 Eschenbach / DEUTSCHLAND
Telefon: +49 (0) 9645 88-300
Fax: +49 (0) 9645 88-390
Homepage: www.kerapfol.com
E-Mail: info@kerapfol.com
Notrufnummer: +49 (0) 89-19240 (24h)
Zuständig: Simonavicius@chemiebuero.de

2 Mögliche Gefahren

Physikalisch-chemische Gefahren: Siehe Kapitel 10.
Gesundheitsgefahren: Keine besonderen Gefahren bekannt.
Umweltgefahren: Das Produkt/der Stoff hat die Wassergefährdungsklasse 1.
Andere Gefahren: keine
Gefahrensymbole: nicht anwendbar
R-Sätze: keine

3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Bestandteilekommentar: Keine gefährlichen Bestandteile enthalten.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: nicht anwendbar
Nach Einatmen: nicht anwendbar
Nach Hautkontakt: Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen.
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
Nach Verschlucken: nicht anwendbar
Hinweise für den Arzt: Symptomatisch behandeln.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Schaum.
Löschpulver.
Kohlendioxid.
Wassersprühstrahl.
Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl.
Besondere Gefährdung durch das Produkt oder seine Verbrennungsprodukte: Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
Zusätzliche Hinweise: Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: keine
Umweltschutzmaßnahmen: nicht anwendbar
Verfahren zur Reinigung: Mechanisch aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

KERAFOL Keramische Folien GmbH

Druckdatum: 03.03.2009, Überarbeitet am: 03.03.2009

Seite 2 / 4

7 Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise: Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Trocken lagern.

Vor Sonneneinstrahlung schützen.

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

nicht relevant

Atemschutz: nicht anwendbar

Handschutz: Butylkautschuk, >120 min (EN 374).

Augenschutz: Schutzbrille.

Körperschutz: nicht anwendbar

Allgemeine Schutzmaßnahmen: keine

Hygienemaßnahmen: Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

nicht bestimmt

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Form: fest

Farbe: verschieden

Geruch: charakteristisch

pH-Wert: nicht anwendbar

pH-Wert [1%]: nicht anwendbar

Siedepunkt [°C]: nicht anwendbar

Flammpunkt [°C]: > 300

Entzündlichkeit [°C]: nicht anwendbar

Untere Explosionsgrenze: nicht anwendbar

Obere Explosionsgrenze: nicht anwendbar

Brandfördernd: nein

Dampfdruck [kPa]: nicht anwendbar

Dichte [g/ml]: 1,5 - 3,5

Dichte bei [°C]: 20

Schüttdichte [kg/m³]: nicht anwendbar

Löslichkeit in Wasser: unlöslich

Verteilungskoeffizient [n-Oktanol/Wasser]:

nicht anwendbar

Viskosität: nicht anwendbar

Relative Dampfdichte [Bezugswert: Luft]:

nicht anwendbar

Verdampfungsgeschwindigkeit: nicht anwendbar

Schmelzpunkt [°C]: > 300

Selbstentzündung [°C]: nicht bestimmt

Zersetzungspunkt [°C]: nicht bestimmt

KERAFOL Keramische Folien GmbH

Druckdatum: 03.03.2009, Überarbeitet am: 03.03.2009

Seite 3 / 4

10 Stabilität und Reaktivität

Gefährliche Reaktionen: Bei Erhitzung über den Zersetzungspunkt hinaus ist das Freisetzen toxischer Dämpfe möglich.
Gefährliche Zersetzungsprodukte: In Spuren möglich:
Formaldehyd.

11 Toxikologische Angaben

Akute orale Toxizität: nicht bestimmt
Akute dermale Toxizität: nicht bestimmt
Akute inhalative Toxizität: nicht bestimmt
Reizwirkung am Auge: nicht bestimmt
Reizwirkung an der Haut: nicht bestimmt
Sensibilisierung: nicht bestimmt
Subakute Toxizität: nicht bestimmt
Chronische Toxizität: nicht bestimmt
Mutagenität: nicht bestimmt
Reproduktionstoxizität: nicht bestimmt
Karzinogenität: nicht bestimmt
Erfahrungen aus der Praxis: keine
Allgemeine Bemerkungen: Keine Einstufung nach Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie.

12 Umweltbezogene Angaben

Fischtoxizität: nicht bestimmt
Daphnientoxizität: nicht bestimmt
Verhalten in Umweltkompartimenten: nicht bestimmt
Verhalten in Kläranlagen: nicht bestimmt
Bakterientoxizität: nicht bestimmt
Biologische Abbaubarkeit: nicht bestimmt
CSB: nicht bestimmt
BSB 5: nicht bestimmt
AOX-Hinweis: Keine gefährlichen Bestandteile enthalten.
2006/11/EG: nicht anwendbar
Allgemeine Hinweise: Keine Einstufung nach Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie.

13 Hinweise zur Entsorgung

Produkt: RoHS konform!
Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Verbrennungsanlage zuführen.
Ungereinigte Verpackungen: Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.
EAK-Nr. (empfohlen): 070217 Silikonhaltige Abfälle, andere als die in 070216* genannten.

KERAFOL Keramische Folien GmbH

Druckdatum: 03.03.2009, Überarbeitet am: 03.03.2009

Seite 4 / 4

14 Angaben zum Transport

Klassifizierung nach ADR: KEIN GEFÄHRGUT
- **Klassifizierungscode:**
- **Gefahrzettel:**

- **ADR LQ**
- **ADR 1.1.3.6 (8.6):** Beförderungskategorie (Tunnelbeschränkungscode): -

Klassifizierung nach IMDG: NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"
- **EMS:**
- **Gefahrzettel:**

- **IMDG Limited Quantities:**

Klassifizierung nach IATA: NOT CLASSIFIED AS "DANGEROUS GOODS"
- **Gefahrzettel:**

15 Rechtsvorschriften

Expositionsszenario: nicht bestimmt
Stoffsicherheitsbeurteilung: nicht bestimmt
Kennzeichnung: Das Produkt ist nach EG-Richtlinien nicht kennzeichnungspflichtig.
Gefahrensymbole:

nicht anwendbar
R-Sätze: keine
S-Sätze: keine
Besondere Kennzeichnung: Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage für berufsmäßige Verwender erhältlich.
Zulassung, TITEL VII: nicht anwendbar
Beschränkung, TITEL VIII: nicht anwendbar
EU-VORSCHRIFTEN: 1967/548 (2008/58, 30. ATP/ 31. ATP); 1991/689 (2001/118); 1999/13; 2004/42; 648/2004; 1907/2006.
TRANSPORT-VORSCHRIFTEN: ADR (2009); IMDG-Code (34. Amdt.); IATA-DGR (2009).
NATIONALE VORSCHRIFTEN Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2004; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRG 300; TRGS: 200, 220, 615, 900, 905.
- **Wassergefährdungsklasse:** 1, gem. VwVwS vom 27.07.2005 (Stand: 2009)
- **Störfallverordnung:** nein
- **Klassifizierung nach TA-Luft:** nicht anwendbar
- **GISBAU, Produktcode:** nicht bestimmt
- **VCI-Lagerklasse:** LGK 11: Brennbare Feststoffe (BZ 2,3,4,5 nach Anh. I VDI2263)
- **BfR-Registriernummer:** nicht bestimmt

16 Sonstige Angaben

Beschäftigungsbeschränkungen: nein
VOC (1999/13/EG): 0%
Zolltarif: nicht bestimmt

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.